

①9 BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

⑫ **Offenlegungsschrift**
⑪ **DE 3424750 A1**

⑤1 Int. Cl. 4:
B23D 45/16
B 27 B 9/04

②1 Aktenzeichen: P 34 24 750.5
②2 Anmeldetag: 5. 7. 84
④3 Offenlegungstag: 16. 1. 86

DE 3424750 A1

BEST AVAILABLE COPY

⑦1 Anmelder:

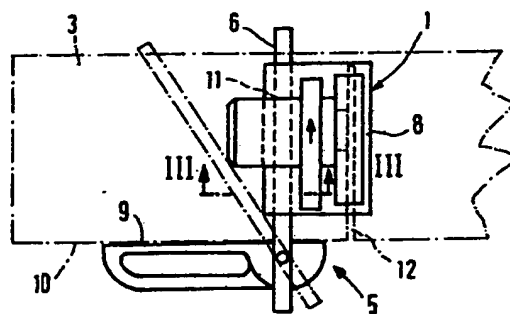
Karl M. Reich Maschinenfabrik GmbH, 7440
Nürtingen, DE

⑦2 Erfinder:

Fuchs, Rudolf, 7303 Neuhausen, DE

⑤4 **Handkreissäge mit Längsanschlag**

Zur Ausführung von geraden Schnitten mit einer Handkreissäge (1) ist deren Längsanschlag (5) als ein auf dem Werkstück (3) ruhendes Führungsorgan ausgebildet, wobei die Halteleiste (6) des Längsanschlags (5) in eine Führungsnut (11) der Grundplatte (8) eingreift. Der Längsanschlag ist somit gleichzeitig als Führungsorgan für Querschnitte und Gehrungsschnitte verwendbar.



DE 3424750 A1

3424750

27.06.84

Reg.Nr. 2.33

-1-
P A T E N T A N S P R Ü C H E

- 1) Handkreissäge mit Längsanschlag mit einer auf das Werkstück aufsetzbaren, mit einer Führungsnut versehenen Grundplatte, an der der Längsanschlag mit einer Halteleiste festklemmbar ist, d a d u r c h g e k e n n z e i c h n e t , daß der Längsanschlag (5) als ein auf dem Werkstück (3) ruhendes Führungsorgan für die Handkreissäge verwendbar ist, wobei seine Anschlagplatte (9) an einer Seitenfläche (10) des Werkstücks (3) anliegt und seine Halteleiste (6) in die Führungsnut (11) der Grundplatte (8) eingreift.
- 2) Handkreissäge nach Anspruch 1, d a d u r c h g e k e n n z e i c h n e t , daß die Führungsnut (11) einen nach unten offenen, rechteckigen Querschnitt aufweist, der dem Querschnitt der Halteleiste (6) entspricht.
- 3) Handkreissäge nach Anspruch 1 oder 2, d a d u r c h g e k e n n z e i c h n e t , daß die Halteleiste (6) in verschiedene Winkelstellungen zur Anschlagplatte (9) einstellbar ist.

3424750

27.06.84
Reg.Nr. 2.33

Karl M. Reich Maschinenfabrik GmbH, 7440 Nürtingen

Handkreissäge mit Längsanschlag

Die Erfindung betrifft eine Handkreissäge mit Längsanschlag gemäß Oberbegriff von Anspruch 1.

Zur Ausführung von geraden Schnitten mit Handkreissägen ist es bekannt, die Handkreissäge mittels einer Nut in der Grundplatte längs einer auf das Werkstück auflegbaren Führungsplatte mit Längswulst zu führen.

Diese Führungsplatte ist als Zubehörteil zu der Handkreissäge ausgebildet und muß daher bei räumlich voneinander verschiedenen Arbeitsstellen zusammen mit der Handkreissäge mitgeführt werden, so daß zusätzlicher Transportraum benötigt wird.

Aufgabe der vorliegenden Erfindung ist daher die Schaffung einer Handkreissäge mit einer auf das Werkstück aufsetzbaren Führungsvorrichtung, die möglichst preiswert ausgeführt ist und keine zusätzlichen Teile erfordert.

Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß durch die im kennzeichnenden Teil des Anspruchs 1 angegebenen Merkmale gelöst.

Wird der Längsanschlag gleichzeitig als Führungsplatte verwendet, dann ist gewährleistet, daß diese Führungsplatte auf jeder Arbeitsstelle jederzeit greifbar ist, da sie mit der Handkreissäge ohnedies mitgeführt wird.

...

Da gemäß Unteranspruch die Anschlagplatte in verschiedenen Winkelstellungen zur Halteleiste einstellbar ist, ist es auch möglich, mit dem Führungsorgan Gehrungsschnitte auszuführen und damit das Anwendungsgebiet der Führungsvorrichtung zu erweitern.

Im folgenden ist ein Ausführungsbeispiel der Erfindung unter Bezugnahme auf die Zeichnungen näher beschrieben.

Es zeigen:

Fig. 1 Handkreissäge mit Längsanschlag, von oben.

Fig. 2 Handkreissäge mit Längsanschlag als Führungsorgan zur Ausführung von Querschnitten, von oben.

Fig. 3 Schnitt nach Linie III - III in Fig. 2.

In Fig. 1 ist eine elektromotorisch antreibbare Handkreissäge 1 dargestellt; mit der mittels des Kreissägeblattes 2 das Werkstück 3 durch einen Längsschnitt 4 aufgeteilt werden soll. Zur Führung der Handkreissäge 1 dient ein Längsanschlag 5, der mit einer Halteleiste 6 mittels einer Pratze 7 an der Grundplatte 8 der Handkreissäge angeklemt ist und mit seiner Anschlagplatte 9 längs einer Seitenfläche 10 des Werkstücks 3 geführt wird.

Die Fig. 2 zeigt die Handkreissäge mit Führungssystem bei der Ausführung von Querschnitten. Dazu ist, wie Fig. 3 zeigt, in der Grundplatte 8 eine nach unten offene Führungsnut 11 mit rechteckigem Querschnitt vorgesehen, in die die Halteleiste 6 des Längsanschlags 5 verschiebbar hineinpaßt. Wird jetzt der Führungsanschlag 5 mit seiner Anschlagplatte 9 an der Seitenfläche 10 von Werkstück 3 so angelegt, daß die Halteleiste 6 auf der Oberfläche des Werkstücks aufliegt, dann

...

3424750

-4-

.4.

läßt sich die Handkreissäge 1 so auf das Werkstück 3 aufsetzen, daß die Halteleiste 6 in die Führungsnut 11 eingreift. Durch Verschieben der Handkreissäge 1 lassen sich jetzt einwandfrei gerade und genaue Querschnitte 12 erzielen.

Wie Fig. 2 ferner zeigt, ist die Halteleiste 6 schwenkbar mit der Anschlagplatte 9 verbunden. Wird die Halteleiste 6 also in die strichpunktiert gezeigte Stellung verschwenkt, so lassen sich auch Gehrungsschnitte in beliebigen Winkelstellungen einwandfrei und gerade ausführen.

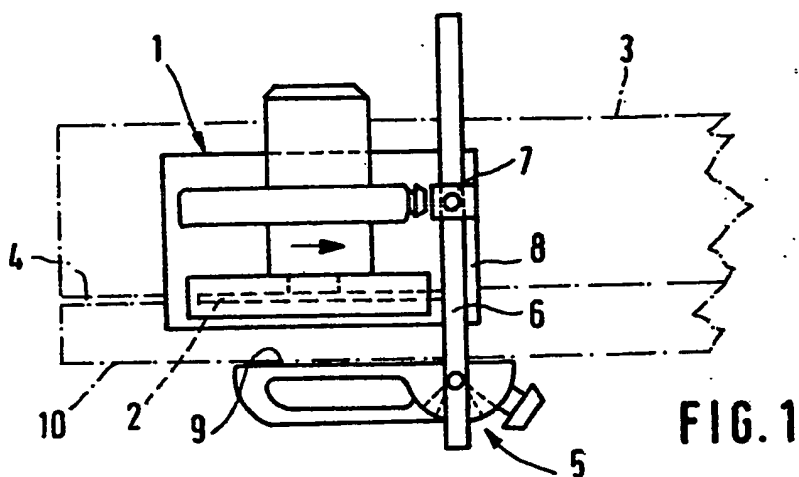


FIG. 1

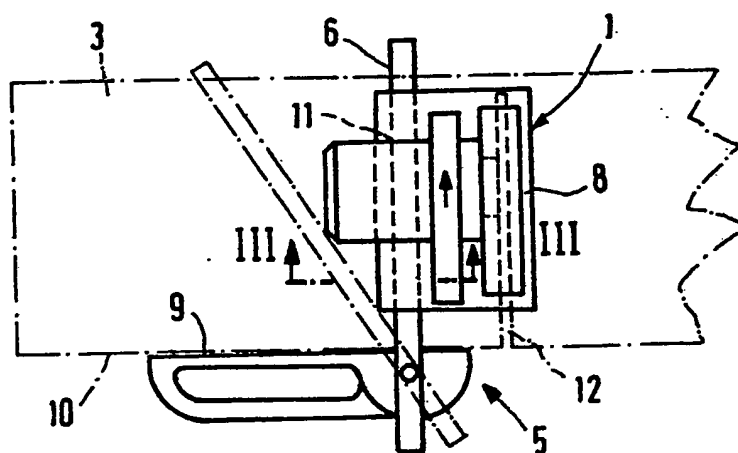


FIG. 2

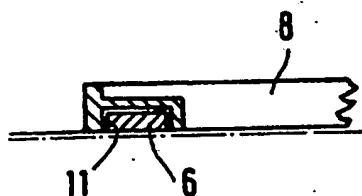


FIG. 3

**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning
Operations and is not part of the Official Record**

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

- ☐ **BLACK BORDERS**
- ☐ **IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES**
- ☐ **FADED TEXT OR DRAWING**
- ☐ **BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING**
- ☐ **SKEWED/SLANTED IMAGES**
- ☐ **COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS**
- ☐ **GRAY SCALE DOCUMENTS**
- ☐ **LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT**
- ☐ **REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY**
- ☐ **OTHER: _____**

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.